

Wetterkarte

des Deutschen Wetterdienstes — Amtsblatt des Wetteramtes München

B 7312 A

Postbezug monatlich 3,25 DM, einschl. Postgebühren.
Verlagsort: München. Erscheint täglich.

Bei unregelmäßiger Lieferung
bitte Beschwerden immer an das
Zustellpostamt richten

Druck u. Verlag: Wetteramt München,
8000 München 15, Bavariaring 10 III
Postcheck-Kto. München 87610 Fernruf 5301 23

Herausgeber: Wetteramt München

17. Jahrgang

Wetterbericht für

Sonntag, 6. Februar 1966

Nummer 36

Erläuterungen

- Wolkenlos
- heiter
- 1/2 bedeckt
- wolkig
- bedeckt
- ☁ Dunst
- ☁ Nebel
- ☁ Niesel
- ☁ Regen
- ☁ Schneefall
- ☁ Schauer
- ☁ Graupeln
- ☁ Hagel
- ☁ Gewitter
-] nach.....
- /// Niederschlagsgebiet

11 11° Lufttemperatur
13 13° Wassertemp.

Windgeschwindigkeit

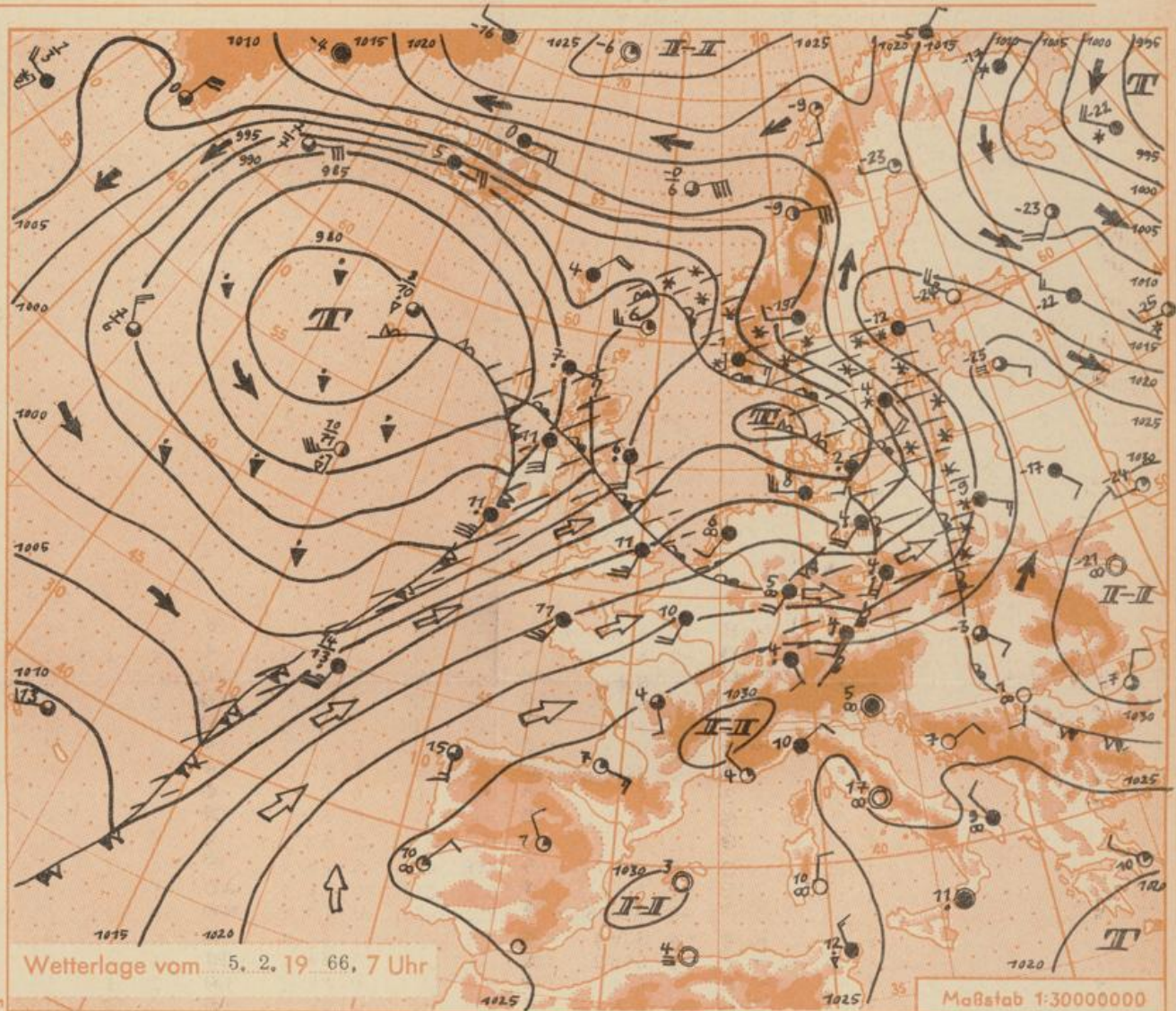
Beaufort	Symbol	km/h
still	○	< 1
1	○	1-5
2	○	6-11
3	○	12-19
4	○	20-28
5	○	29-37
6	○	38-49
7	○	50-61
8	○	62-74
9	○	75-88
10	○	89-103
11	○	104-117
12	○	118-133

1,8 km/h ≈ 1 Knoten

- Fronten mit Erwärmung Abkühlung (Warmfront) (Kaltfront) am Boden in der Höhe
- ☰ = Okklusion
 - ☰ = Konvergenzlinie
 - ☰ = Wärme
 - ☰ = Kalte
- Luftströmung

Die Linien verbinden Orte mit gleichem, auf Meereshöhe umgerechneten Luftdruck in Millibar

1000 mb ≈ 750 mm
mm Niederschlag = 1 l/qm



Übersicht: Im Bereich der am Freitag wirksamen Hochdruckzone stiegen die Tagestemperaturen in Südbayern meist auf 6 bis 9 Grad an, gen Osten zu lagen die Höchsttemperaturen etwas tiefer (4 bis 6 Grad). Bei nächtlichem Aufklaren kam es gebietsweise zu leichtem Frost.

Rascher als erwartet hat sich aus dem umfangreichen atlantischen Tief eine Randstörung abgelöst, die am Samstag früh über Dänemark erkennbar war. In Verbindung mit einem neuen Vorstoß milder Meereluft kam es in ganz Bayern zu verbreiteten Regenfällen. Die Grenze zu der festländischen Kaltluft, die am Freitag entlang der Oder verlief, ist mit diesem Vorgang zunächst wieder im Zurückweichen nach Osten.

Vom Atlantik folgen weitere Störungen nach. Diese werden im wesentlichen über Mitteleuropa hinweg nach Südosten ziehen.

Vorhersage für Sonntag und Montag

Südbayern und Donaugebiet: Nur vorübergehend Wolkenauflockerung, wiederholt Regen. Frostgrenze bei 1500 bis 2000 m. Mittagstemperaturen 5 bis 8 Grad, kein Nachtfrost. Mäßige Winde aus Südwest, auf den Bergen stürmisch auffrischend und mehr nach West bis Nordwest drehend.

Weitere Aussichten: Unbeständig und weiterhin ziemlich mild.

Hz.